

Patent-Berichte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **52 (1945)**

Heft 10

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Patent-Berichte

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

- Kl. 19d, n^o 238500. Macchina per l'industria tessile. — S. A. Officina Meccanica St. Andrea-Novara, Via Leonardo da Vinci 18, Novara (Italia). Priorità: Italia, 22 febbraio 1939.
- Kl. 18b, Nr. 238312. Verfahren zur Herstellung künstlicher Gebilde aus Zellulose- oder Zellulosederivat-Xanthogenaten. — Taxis Société anonyme textile Zurich, Bahnhofstr. 45, Zürich (Schweiz). Priorität: Deutsches Reich, 8. Februar 1943.
- Kl. 19d, n^o 238313. Dispositif pour envider du fil en bobines tronconiques. — Jean Touzery, Saint-Péray (Ardèche, France). Priorité: France, 21 février 1942.
- Kl. 20, n^o 238314. Article constitué par des filaments assemblés. — Société Rhodiaceta, Rue Jean-Goujon 21, Paris (France). Priorité: France, 3 novembre 1942.
- Kl. 21c, Nr. 238315. Verfahren und Vorrichtung zum

Weben von Bändern. — Dr. med. Emma Nicolet, Rorschach (Schweiz).

- Kl. 21c, Nr. 238316. Armirtes Gewebe und Verfahren zu dessen Herstellung. — Armin Fink, Autosattlerei, Spitalstr. 27, Schaffhausen (Schweiz).
- Kl. 18b, Nr. 238668. Verfahren und Vorrichtung zum Reifen von Viskose. — IG Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a.M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 18. August 1942.
- Kl. 19d, Nr. 238669. Trichterspulmaschine mit rotierendem Fadenführer. — W. Schlafhorst & Co., M.-Gladbach (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 13. Juni 1942.
- Kl. 19d, Nr. 238670. Verfahren zur Verhütung einer Ueberspannung des Fadens während dem Spulenwechsel auf Spulmaschinen mit selbsttätigem Spulenwechsel und Vorrichtung zur Durchführung dieses Verfahrens. — Maschinenfabrik Schweiter AG, Horgen (Schweiz).
- Kl. 19d, Nr. 238671. Vorrichtung zur Einstellung des Fadenführerhubes an einer Spulmaschine. — Maschinenfabrik Schweiter AG, Horgen (Schweiz).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

Vereins-Nachrichten

U. e. S. Z. und A. d. S.

Mitglieder-Chronik. Nachdem der grauenhafte Weltkrieg vor kurzer Zeit endlich zu Ende gegangen ist, wurden wir im Verlaufe der vergangenen Monate bereits durch einige Besuche aus dem Auslande überrascht. Ebenso sind uns einige Briefe zugegangen. Es freut uns daher, daß wir unsere Mitglieder-Chronik wieder aufnehmen können.

Den ersten Besuch hatten wir am 12. Juni. Es war Herr Charles Korrodi (Kurs 1924/25), welcher lange Zeit in der belgischen Kunstseidenindustrie bei der „FABELTA“ eine führende Stellung bekleidete. Er ist auch einer der vielen Auslandschweizer, der unter dem Krieg und seinen Auswirkungen um seine Stellung gekommen ist. Wir hoffen gerne, daß ihm die Verwirklichung seiner Zukunftspläne gelingen werde. Er wohnt derzeit in Genf.

Am 3. September wurden wir sodann durch einen Besuch von unserm Veteranenmitglied Herrn Emil Meier, Direktor in Colmar (Elsaß), recht freudig überrascht. Herr Meier ist noch einer der alten Garde unseres Vereins. Er besuchte die ZSW in den Jahren 1893/95, gehört also in Bälde dem Verein seit einem halben Jahrhundert an. Er erzählte uns dies und jenes von der unsinnigen Zerstörungswut der deutschen Truppen bei ihrem Rückzug aus dem Elsaß und den Mühen des Wiederaufbaues der einst so bedeutenden Textilindustrie.

Eine Woche später, am 11. September, hatten wir Besuch aus Schweden. Es war Herr Adolf Bolliger (Kurs 1931/32), Betriebsleiter in Göteborg. Auch dieser Besuch hat uns sehr gefreut. Herr Bolliger hat der schweizerischen Textilmaschinenindustrie verschiedene Aufträge überbracht, und uns freudig von seiner Tätigkeit und seiner neuen Heimat, wo es ihm sehr gut geht, erzählt.

In einem Briefe teilte uns sodann Herr Friedr. Noser (Kurs 1935/36) mit, daß er sein Wirkungsfeld als Betriebsleiter in Quito (Ecuador) nach sechsjähriger Tätigkeit aufgeben und im Herbst in die Heimat zurückkehren werde. Wir hoffen, daß er auch hier wieder eine Existenz finden werde.

Einer der wenigen Schweizer, die den Krieg mitgemacht haben, dürfte unser junger Freund Willy Schürpf (Kurs 1937/38) gewesen sein. Er reiste nach beendigem Studium nach den Vereinigten Staaten, wo er in einer der führenden Firmen der Seidenindustrie Anstellung fand. Wie es kam, daß er nach dem Ueberfall der Japaner auf Pearl Harbor dann zur amerikanischen Armee einberufen wurde, ist heute noch nicht abgeklärt. Auf Hawaii wurde er dann schwer verwundet. Er schreibt uns, daß er immer noch im Spital sei, sobald als möglich aber den Eltern und der Heimat einen Besuch abstatten wolle. Im übrigen gedenkt er weiterzustudieren, um den Titel eines Textilingenieurs zu erwerben. Wir wünschen ihm alles Gute.

R. H.

Monatzusammenkunft. Unsere nächste Zusammenkunft findet Montag, den 8. Oktober 1945, abends 8 Uhr im Restaurant „Strohnhof“ in Zürich statt. Wir würden es sehr begrüßen, wenn sich eine größere Anzahl Mitglieder einfinden würden.

Der Vorstand

Vorstandssitzung vom 3. September 1945. Das vom Protokollführer verlesene Protokoll der Vorstandssitzung vom 7. Mai 1945 wird genehmigt.

Die Konstituierung des Vorstandes muß neuerdings verschoben werden, da der zum neuen Vizepräsidenten vorgeschlagene Herr O. Oesch sich noch eine Bedenkzeit ausbedingte.

Seit der letzten Vorstandssitzung sind unserem Verein 27 neue Mitglieder beigetreten. Es handelt sich dabei in der Hauptsache um ehemalige Schüler des letzten Kurses der Textilfachschule Zürich. Daneben sind vier Austritte erfolgt.

Der Vorstand befaßt sich mit dem in unserer Industrie herrschenden Mangel an Arbeitskräften. Es soll geprüft werden, in welcher Weise auch unser Verein zur Verbesserung der Verhältnisse beitragen kann.

Vom Vorstand werden einige Geschäfte interner Natur erledigt.